

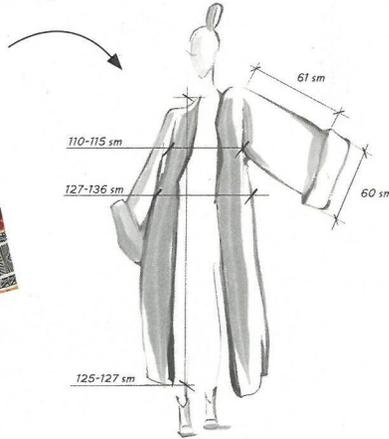
Atelierbesuch

# KUNST- *voll*

TRADITIONELLE IKAT-WEBEREI TRIFFT BEI  
BELLE IKAT AUF DIE MODERNE

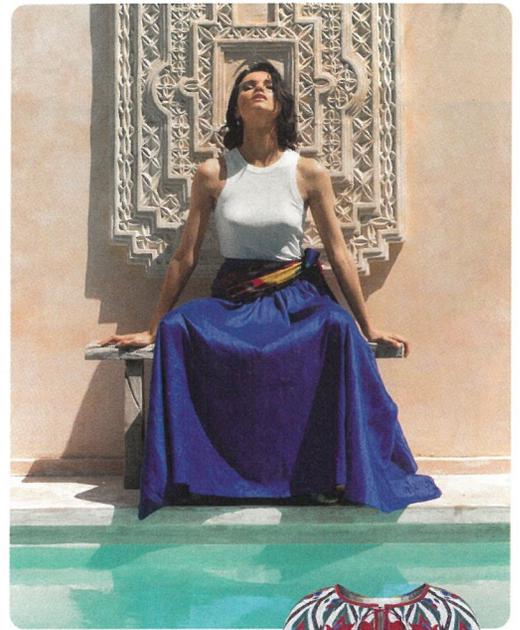


**DURCHDACHT**  
Die Schnitte der Modelle gehen auf das Dessin der Stoffe genau ein



**Alle Designs**

FINDEN SIE HIER:  
[BELLEIKAT.DE](http://BELLEIKAT.DE)



**VON PURISTISCH  
BIS AUFWENDIG**

Die Modelle von Belle Ikat kommen mal mehr, mal weniger aufwendig daher



**BELLE  
IKAT**



**DREAM-TEAM** Creative Director  
Alexandra Schilowskaja (links)  
und Gründerin Isabella Stadler

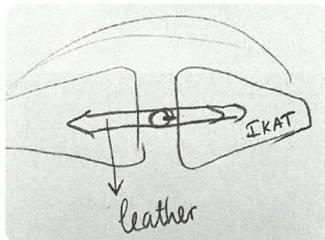
Für eine Zukunft, in der Mode nicht nur ein Ausdruck von Stil ist, sondern auch Geschichte und die Liebe zur Natur ehrt: Belle Ikat feiert traditionelle Handwerkskunst und schöpft Inspiration aus der lebendigen Farbpalette und der künstlerischen Zeichenkunst von Meistern wie Matisse und Picasso. Das Label ist eine Ode an nachhaltigen Luxus, geprägt von meisterhaft gefertigten Stücken, die von Frauen mit Liebe hergestellt werden. Dahinter steht die Designerin Isabella Stadler, die nicht nur modische Kreationen schaffen möchte, sondern auch einen nachhaltigen Einfluss auf die Modebranche ausüben will. Isabella, in Armenien geboren und in Israel aufgewachsen, entdeckte die Welt der Ikat-Stoffe zufällig auf einer Tourismusmesse in Taschkent. Fasziniert von der Kultur und dem Handwerk entschied sie sich, diese traditionellen Stoffe in ihre eigene Modewelt



zu integrieren. Belle Ikat entstand mit einer kleinen limitierten Kollektion, in der jedes Modell bis heute ein wirkliches Unikat bleibt – der vielen Handarbeit, die ins Färben und Nähen fließt, sei Dank. Die Stoffe für die Traummodelle werden im Fergana-Tal in Usbekistan von Hand gefertigt: Belle Ikat setzt ausschließlich auf natürliche Produkte für Garne und Farben, wobei auch Modelle mit aufwendigen Stickereien traditionellen Handwerk repräsentieren. Sie erstrahlen in leuchtenden Farben, hochwertigen Materialien und feiern die Verschmelzung alter Handwerkstraditionen mit modernen Schnitten.

**Von Frauen**

... FÜR FRAUEN:  
BELLE IKAT  
SORGT NICHT  
NUR FÜR  
EXKLUSIVE  
MODE, SONDERN  
AUCH FÜR  
FAIRE ARBEITS-  
BEDINGUNGEN



**ZEITGEMÄSS**  
werden die  
Entwürfe durch  
moderne  
Details wie  
Lederschließen

**HANDWERKSKUNST**  
Neben der Ikat-Weberei fließen auch  
andere traditionelle Arbeiten wie  
Stickerei oder überlieferte Muster ein

Zwei Wochen braucht es, um die nur 40 Zentimeter breiten Stoffbahnen zu fertigen. In aufwendigen Verfahren werden die Fäden gereinigt, veredelt und als geschmeidiges und glänzendes Garn zu Strängen gewickelt. Danach werden einzelne Abschnitte der Stränge mit Wachs oder Schnüren aus Pflanzenfasern abgebunden („ikat“ = malaiisch für „binden“ oder „umwickeln“). Beim Eintauchen ins Farbbad bleiben diese Abschnitte rohweiß, charakteristische Muster entstehen – von treppenartigen Streifen bis hin zu geometrischen Strukturen. Usbekische Ikat-Meister färben einzig den Kettfaden, der quer laufende Schussfaden bleibt unbehandelt. Die neueste Kollektion von Belle Ikat, genannt Samarkand, erzählt die Geschichte einer stilvollen Reise entlang der Seidenstraße, inspiriert von den weiten Landschaften und pulsierenden Städten Usbekistans. Liebe, Poesie und eine

*Tradition, ganz  
modern*

tiefgreifende Wertschätzung für die Kulturen zeichnen das Design aus. Denn Belle Ikat ist nicht nur eine Marke, sondern eine Mission. Isabella bringt zum einen kulturelle Einflüsse in ihre Designs ein, zum anderen stärkt ihr Label auch die Frauen, die die Kleidungsstücke herstellen und schafft über Partnerschaften sowie Projekte lebensverändernde Möglichkeiten durch gesunde und faire Arbeitsbedingungen – so leistet jeder Kunde automatisch einen Beitrag zu sozialer Gerechtigkeit und nachhaltiger Produktion. Das erkennen wir in jedem Stück: nicht nur die Einflüsse der Traditionen und Techniken, sondern auch die Liebe und Arbeit, die in jedes Kleidungsstück einfließen. Und wir können es auch fühlen – alle Unikate sind aus Seide, Baumwolle oder edlem Leinen gefertigt.